



Internationale Fachtagung

*„Integration in Arbeit, Gesundheit,
Chancen am Arbeitsmarkt“*

**am 30.09.2009
im InterCityHotel Schwerin**



**Das Konzept „QuEo-FIT50plus“
für
Ältere Langzeitarbeitslose in
Westmecklenburg
(gefördert über das Bundesprogramm
Perspektive 50plus beim BMAS)**

RegioVision GmbH Schwerin





Gesundheitsförderung für Langzeitarbeitslose?

Diskussion mit: Pro und Kontra!

**Hauptfrage: Aufwand-Nutzen
Nebenfrage: Soziale Aspekte**



Landesaktionsplan Gesundheitsförderung und Prävention: (Ministerium für Soziales und Gesundheit M-V, Juni 2008)

„Die hohe Arbeitslosigkeit wirft viele Probleme auf, die sowohl ökonomische, gesellschafts-, sozial- und gesundheitspolitische Dimensionen umfassen. Insbesondere Langzeitarbeitslosigkeit bedeutet für die Betroffenen eine Gefährdung ihrer „sozialen Identität“ und ist mit hohen körperlichen und seelischen Gesundheitsrisiken verbunden.

Ansätze der Prävention müssen sich deshalb auch mit dem gesellschaftspolitisch relevanten Thema der Arbeitslosigkeit befassen“.



Vermittlungshemmnisse

(Basis: 153 Kunden, Alter: 55,3 Jahre; Arbeitslosigkeit: 10,5 Jahre)

1. Qualifikation (fehlende Praxis, fehlende Grundkenntnisse (z.B. PC), veraltete Abschlüsse)	83%	
2. Mobilität/Flexibilität (Fahrzeug, Führerschein, Familiäre Situation)	81%	
3. Schwere gesundheitliche Einschränkungen (Physisch, psychisch, Suchtprobleme)	66%	92% !!!
4. Mindere gesundheitliche Einschränkungen (Übergewicht, Schlafstörungen, Rückenbeschwerden)	26%	
5. Resignation/Antriebslosigkeit	25%	
6. Sind mit ihrer Situation zufrieden (Nebenjobs, evtl. Schwarzarbeit)	13%	



Zielstellung „QuEo-FIT50plus“

**Ganzheitliche Verbesserung der
Beschäftigungsfähigkeit als
Voraussetzung zur Integration in
Arbeit**



Arbeitsgrundlagen der RegioVision

(seit 2004)

- * Kooperation ESF-EQUAL (Dr. Kuhnert)
- * Europäische Netzwerke Altersmanagement
(Professor Ilmarinen u.a.)
- * Forschungsprojekt FIT-50 mit Uni Rostock
- * Eigene Erfahrungen mit Aktivierungsmodulen
zur Gesundheitsförderung für die ARGEn
im JC50plus und Perspektive 50plus-QuEo



Fakt 1: Arbeitslosigkeit macht krank

Kernsatz: „Früher sterben und schlechter leben“

- **über 40% der ALG II Empfänger haben erhebliche gesundheitliche Probleme
(50plus-Kunden der RV-66%!!!)**
- **Psychische Probleme: Risiko 8-fach höher
(Depressionen, Angst, niedriges Selbstwertgefühl)**

Quelle: Handbuch Stabilisierende Gruppen, Dr. Peter Kuhnert, TU Dortmund 2008



Fakt 2: Gesundheitliche Einschränkungen sind das größte Vermittlungshemmnis

Statistik RegioVision GmbH Schwerin 2008

- **66%** mit schweren gesundheitlichen Einschränkungen
- **26%** mit minderen gesundheitlichen Einschränkungen



Fakt 3:

**Gesundheitsprävention ist als Mittel zur
allgemeinen Verbesserung der
Beschäftigungsfähigkeit ist über das
SBG II/III nur bedingt förderfähig**



Lösungsansatz in QuEo-FIT50plus

- **Gesundheit Basiswissen
Berufsbezogen über Bildungsgutscheine**
- **Gesundheit Praktische Übungen über
Aus Projektmitteln Perspektive 50plus**



**Organisation des Programmes
QuEo FIT50plus
bei der RegioVision GmbH Schwerin
(als Verbundpartner in QuEo-Westmecklenburg)**

**Bildungsmanagerin
Simone Thieme**



Teilnehmerakquise

- Informationsveranstaltung 2 Std.
- Projekt-Einstiegsphase (7,5 Tage)
- Gespräche: Jobmentor-Kunde
- Unterstützung durch Uni Rostock



Teil I Gesundheit-Basiswissen

Organisation/Ablauf:

- Unterricht in Seminarform an zwei Tagen pro Woche mit 15 Teilnehmern
 - 5 Unterrichtsstunden pro Seminar
 - 8 Seminare aufeinander aufbauend
 - Durchführung durch Fachdozenten
- Laufende Betreuung durch Jobmentoren
 - Einführung in praktisches Training



Zertifizierte Inhalte:

- Ganzheitliches Wohlbefinden
- Möglichkeiten zur Stressbewältigung
 - Bewegung und Ernährung
- Motivation zu gesunder Lebensweise
 - Einführung in Gesundheitstrainings
- Überblick Angebote von Krankenkassen und Vereinen



Teil II Gesundheit - Praktische Übungen

Organisation / Ablauf:

- **Unterricht/Training an zwei Tagen pro Woche mit 15 Teilnehmern**
 - **3 Unterrichtsstunden pro Trainingseinheit**
 - **20 Seminare aufeinander aufbauend**
 - **Durchführung durch Gesundheitstrainer**
 - **Betreuung durch Jobmentoren**
 - **Orientierung auf Nachhaltigkeit**



Zertifizierte Inhalte:

- Herz-, Kreislauftraining an Cardio-Geräten
- Rückentraining –zur Festigung des Halte- und Stützapparates
- Circle-Training – Gruppentraining oder nach individuellem Trainingsplan
 - Haltungs- und Entspannungstraining



Ergebnisse

Projekt	2007		2008		2009	
	Kunden	Prozent	Kunden	Prozent	Kunden	Prozent
JobCenter 50plus ARGE Schwerin	380	100 %				
Gesundheit Basiswissen	242	64 %				
Gesundheit Praktische Übungen	171	45 %				
Perspektive 50plus QuEo			352	100 %	220	100 %
Gesundheit Basiswissen			191	54 %	131	59 %
Gesundheit Praktische Übungen			105	30 %	112	51 %



Wissenschaftliche Begleitung

*im Rahmen des Forschungsprojektes FIT 50+ des
Bundesministerium für Bildung und Forschung im Institut für
Präventivmedizin der Universität Rostock*

- ***56 Langzeitarbeitslose nehmen, zusätzlich zur Kursteilnahme, an der Studie teil***
 - ***derzeit trainieren 43 Teilnehmer im „Freien Training“ weiter***

RegioVision

GmbH Schwerin



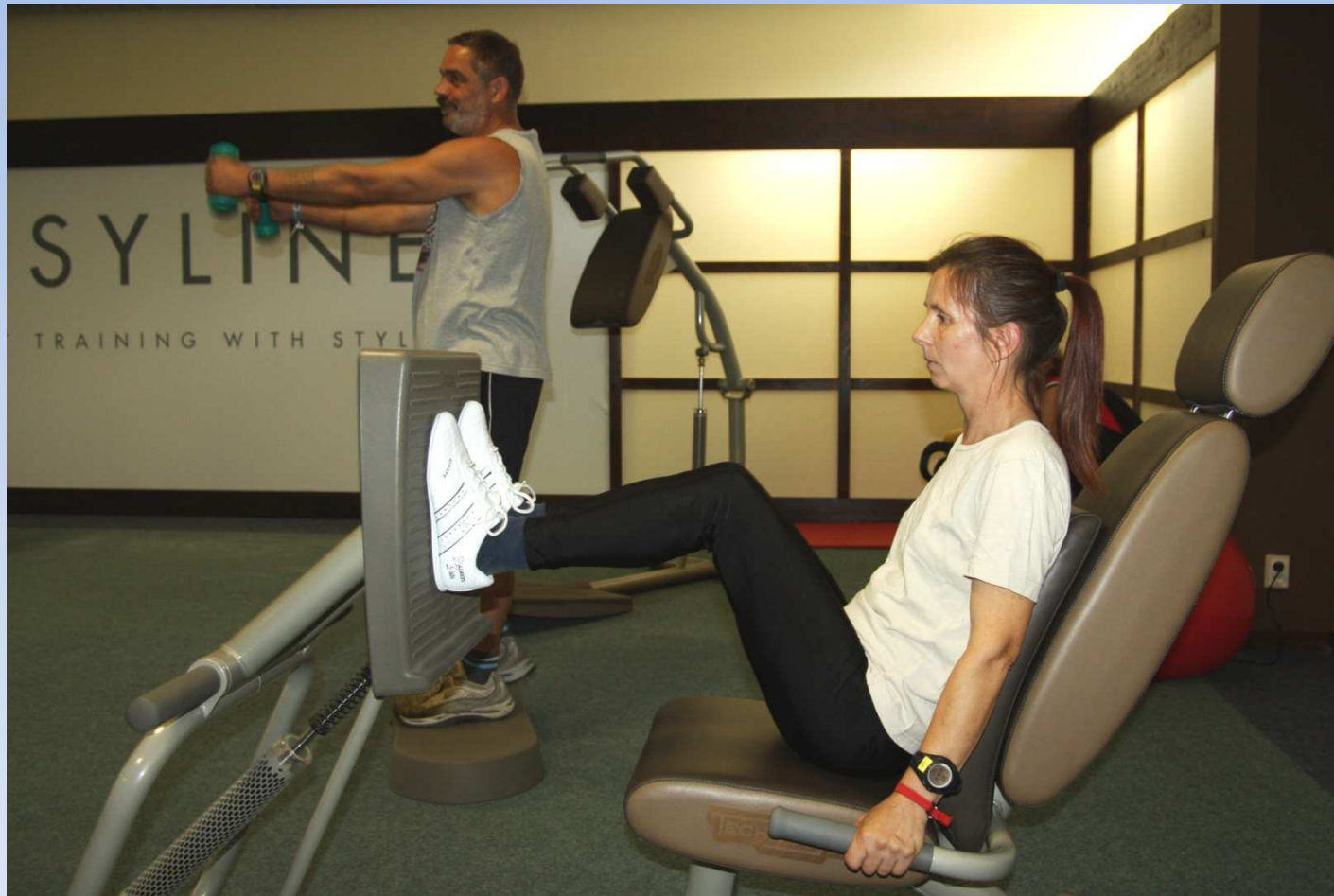
30.09.2009

Jürgen Brandt, Simone Thieme

21

RegioVision

GmbH Schwerin



30.09.2009

Jürgen Brandt, Simone Thieme

22

RegioVision

GmbH Schwerin



30.09.2009

Jürgen Brandt, Simone Thieme

23

RegioVision

GmbH Schwerin



30.09.2009

Jürgen Brandt, Simone Thieme

24

RegioVision

GmbH Schwerin



30.09.2009

Jürgen Brandt, Simone Thieme

25

RegioVision

GmbH Schwerin





Erfahrung 1:

**Ältere Langzeitarbeitslose sind
durchaus bereit, sich mit dem
Thema zu befassen und auch aktiv
Sport zu treiben**



Aber:

- Intensive Akquise notwendig
- Interessante Kursgestaltung
- Hohe Qualität der Dozenten
- Stabile Gruppen organisieren
- „Dranbleiben“



Erfahrung 2:

**Die Kurse wirken tatsächlich im Sinne
einer „Stabilisierenden Gruppe“
Die Kunden fassen neuen Mut und
lassen sich leichter aktivieren**



Erfahrung 3:

**Die Kombination aus Gesundheit
Basiswissen und Praktischen
Übungen führt zum Erfolg
(Perspektive 50plus gibt uns diese Chance)**



Erfahrung 4:
„Steter Tropfen höhlt den Stein“
- Perspektive 50plus hat
Gesundheitsförderung zu einem
Schwerpunktthema gemacht
- In der Gesellschaft wächst die
Akzeptanz



Erfahrung 5

**Es sind ständig Überarbeitungen der
Konzepte und Methoden notwendig.
Evaluation ist dafür ein wichtiges
Werkzeug.**



Nachhaltigkeit

60% trainieren weiter, wenn die Gruppen zusammenbleiben und das Umfeld (Begleitung, Räume, Finanzierung) stimmen.

15% machen weiter, wenn es eine günstige Weiterfinanzierung gibt (10 Euro/Monat)



Fazit

**Das „Pro“ für aktive
Gesundheitsförderung bei
Langzeitarbeitslosen überwiegt
deutlich.**

Vielen Dank

Kontakt:

RegioVision GmbH Schwerin
Am Margaretenhof 28, 19057 Schwerin

E-Mail: jbrandtsn@gmx.de

Tel.: 0385 200 314 11

www.regiovision-schwerin.de